

3. Tagebuchbeilagen

Brief von Heinrich Wilhelm von Solms-Laubach-Wildenfels an August Hermann Francke.

**Solms-Wildenfels, Heinrich Wilhelm zu
Wildenfels, 05.08.1715**

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-51619

Monseigneur.



 Houchesin ist die invention von der bräupfanne
 auß dem reißfussfuss bedonnen, v. erforschen
 daß bei selbiger, in fopffusfunden die pfanne
 groffen stunden leichtet, so sehr dem dingr lange
 nach gedauert, v. endlich erfunden, selbigem nicht
 allein vorzubringen, sondern auch nach dieser fünd
 führung der fize nimb die pfanne, nach ein grofse
 an solz zu erforschen, dann ist anizo, wo ist vor
 dem zu einem gebräut $\frac{10}{3}$ nimb cl. gebräut, an
 izo fast mit $\frac{2}{3}$ nimb cl. abgebräut, v. eben so gebräut,

4
nicht unter die Zahl der in Deutschland
zu Long, so bin ich sehr, diese invention zu com-
municiren, wenn sie sie verlangen, es geht zwar
auch mein maner nach, Land zu meinen bänden
dortum sie auch zu communiciren, es wird aber
baldt wieder: Long, in dessen rüstung

Ihre Professors

Freundlich

J. H. G. Zoolm.

Heinrich Thielm. Graf, etc.

Wilmshausen 25. aug. 1715.

Hon. Monsieur

Monsieur

Monsieur Hermann Frank
Ministre de la parole de Dieu, et
Professeur en Théologie

a
Halle.

min
zu
in